



## Coca Cola und Sigmund Freud

Die meisten Menschen wissen, dass Sigmund Freud der Vater der modernen Psychoanalyse war, aber wussten Sie, dass er auch der Pflegevater von Coca Cola war? Es gibt keine guten Beweise dafür, dass die Psychoanalyse schwerwiegende Stimmungs- oder Denkstörungen wie schwere Depressionen oder Schizophrenie heilen kann. Die moderne Psychiatrie hängt von der Verwendung von Medikamenten ab, um die Gehirnspiegel von Neurotransmittern zu verändern, und Psychotherapie zusammen mit Medikamenten ist wirksamer als nur Medikamente allein. Die einzige wissenschaftliche Arbeit, die Sigmund Freud jemals schrieb, befasste sich nicht mit Psychotherapie. Es ging um Kokain. 1881 begann Sigmund Freud mit Kokain zu experimentieren. Seine &hellip;



Die meisten Menschen wissen, dass Sigmund Freud der Vater der modernen Psychoanalyse war, aber wussten Sie, dass er auch der Pflegevater von Coca Cola war? Es gibt keine guten Beweise dafür, dass die Psychoanalyse schwerwiegende Stimmungs- oder Denkstörungen wie schwere Depressionen oder Schizophrenie heilen kann. Die moderne Psychiatrie hängt

von der Verwendung von Medikamenten ab, um die Gehirnspiegel von Neurotransmittern zu verändern, und Psychotherapie zusammen mit Medikamenten ist wirksamer als nur Medikamente allein. Die einzige wissenschaftliche Arbeit, die Sigmund Freud jemals schrieb, befasste sich nicht mit Psychotherapie. Es ging um Kokain.

1881 begann Sigmund Freud mit Kokain zu experimentieren. Seine erste und einzige strenge wissenschaftliche Arbeit befasste sich mit Kokain, nicht mit Psychoanalyse. Die deutsche Armee setzte Kokain ein, um Erschöpfung zu vermeiden, und Freud glaubte, dies könnte einigen seiner Patienten mit nervösen Störungen helfen. Er schickte etwas Kokain zu seiner Verlobten Martha Bernays, die einige Meilen entfernt lebte und sagte: „In meiner letzten schweren Depression nahm ich wieder Kokain und eine kleine Dosis hob mich auf wunderbare Weise in die Höhe. Ich sammle gerade die Literatur für ein Loblied auf diese magische Substanz.“ Freud wollte Martha unbedingt heiraten, aber ihre Eltern waren reich und skeptisch gegenüber diesem jungen Emporkömmling, der vermutete, nach der Hand ihrer Tochter zu fragen. Als Freud Kokain entdeckte, hatte er große Hoffnungen, sie mit seiner Entdeckung zu beeindrucken, dass Kokain Hunger, Durst und Depressionen heilen und sogar Menschen ein gutes Gefühl geben könnte. Er konnte es kaum erwarten, diese neue Wunderdroge der wissenschaftlichen Gemeinschaft vorzustellen und im Juni 1884 „On Coca“ zu veröffentlichen.

Kurz nach der Veröffentlichung seiner Arbeit traf Freud einen Augenarzt namens Carl Koller. Freud und Koller begannen selbst Kokain zu nehmen. Koller bemerkte, dass Kokain seine Lippen betäubte, als er es trank, und wollte sehen, was passieren würde, wenn er seinen Patienten vor der Operation eine Cola-Lösung in die Augen steckte. Er zeigte, dass Kokain in das Auge geträufelt werden kann, um Schmerzen während einer Augenoperation zu blockieren. Aber zu dieser Zeit war Freud nicht in der Stadt und besuchte Martha. Als er zurückkam, war er verstört, als er erfuhr, dass Koller seine neue Entdeckung

veröffentlicht hatte, und nun war Koller als Entdecker des ersten Lokalanästhetikums für die Augen Chirurgie bekannt. Freud hatte seine große Entdeckung von einem anderen Arzt gestohlen bekommen.

Zu dieser Zeit brachte John Styth Pemberton in den USA seine eigene Version eines Getränks heraus, das Kokain in Alkohol enthält. Die Leute kauften sein Getränk und liebten, was es ihnen angetan hatte, aber 1885 verbot die Stadt Atlanta den Verkauf von Alkohol. Also musste Pemberton das Rezept ändern. Er nahm Alkohol aus seinem Getränk und verkaufte sein neues Getränk unter dem Namen Coca-Cola. Die Leute kauften diese neue Zubereitung nicht so viel wie sie sein Getränk gekauft hatten, das Kokain in Alkohol enthielt, also dachte er, dass sein Getränk versagt hatte und verkaufte sein Patent an Asa Griggs Candler für nur 2.300 Dollar. Das war jedoch 1890 eine Menge Geld, und das Getränk schmeckte schrecklich. Asa Grigg Candler fügte dem Getränk Kohlendioxidblasen hinzu, bei denen sowohl Kokain als auch Alkohol entfernt worden waren, und es war sofort ein Erfolg. Jetzt wissen Sie, dass Sigmund Freud, der heute als Vater der Psychoanalyse bekannt ist, auch als Pflegevater von Coca Cola bekannt sein sollte.

## **Heilpraktiker Psychotherapie**

Heilpraktiker Psychotherapie finden Sie am besten in unserem kostenlosen Heilpraktiker Verzeichnis. Um alle Heilpraktiker Psychotherapie anzuzeigen, klicken Sie bitte hier.

**Besuchen Sie uns auf: [natur.wiki](http://natur.wiki)**